

**Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Geschichte der Badischen Verfassungsurkunde**

**Goldschmit, Robert**

**Karlsruhe i.B., 1918**

[Werbung]

**urn:nbn:de:bsz:31-92057**

**Badisches Verfassungsrecht.** Mit Erläuterungen, herausgegeben von  
Geh. Rat Dr. Karl Glockner, Präsident des Berr.-Ger.-Hofes.  
Geb. M 10.—

**Badens Rechtsverwaltung und Rechtsverfassung** unter Markgraf Karl  
Friedrich (1738—1803). Von Paul Lenel. Preis M 5.40

**Die Geltung der Rechtsverfassung in den deutschen Kolonien.** Von  
Dr. Kurt von Böckmann. Preis M. 5.—

**Das deutsche Gymnasium und die Erdkunde.** Kriegsforderungen an  
unsere höheren Schulen. Von Dr. Ludwig Neumann, o. Professor  
der Geographie an der Universität Freiburg i. Br. Preis M 2.—

Der Verfasser will durch seine Darlegungen, die er im Vorwort  
als ein pädagogisches Glaubensbekenntnis bezeichnet, in bestimmter und  
zielbewusster Weise zu den Zeitfragen Stellung nehmen, die sich mit unseren  
höheren Schulen befassen. — Es handelt sich in diesem kleinen Buch  
durchaus nicht um unfruchtbare Verneinung, vielmehr um einen wohl-  
überlegten Aufbau, der auch für die lateinlose Oberrealschule reichlich Raum  
und Licht hat, und in dem das humanistische Gymnasium die Stellung zu-  
gewiesen erhält, die es angesichts unserer neuen Zeit mit ihren neuen  
Aufgaben noch beanspruchen kann.

**Die Seele des Menschen.** Psychologische und pädagogische Grundbegriffe.  
Von Staatsrat Dr. Dr. h. c. Ernst von Sallwürk. 1. Das  
Wesen der Seele. 2. Vorstellung und Anschauung. 3. Gefühl und  
Handeln. Mit einer Figurentafel. Preis M 4.50

„Die Schrift gibt in ihrem ersten, psychologischen Teil eine kritische  
Betrachtung der Theorien über das Wesen der Seele, wofür eine eigene  
neue Begriffsbestimmung erarbeitet wird, über Vorstellung und Anschauung  
sowie über Gefühl und Handlung. Der Verfasser, einer unserer bedeu-  
tendsten Kenner der Pädagogik und Didaktik, schöpft überall aus dem  
Vollen und schürft in die Tiefe. Abgesehen von seiner souveränen Be-  
herrscherung der Fachliteratur, stützt er sich auf die reichste eigene praktische  
Erfahrung. Er erweist sich als ein Führer, der, je weiter man mit ihm  
wandert, den Leser um so mehr in dem angenehmen Gefühl bestärkt, daß  
man sich seiner Führung in dem schwierigen Gebiet mit rückhaltlosem  
Vertrauen überlassen darf. — Für Lehrer erscheint die Kenntnis  
des Buchs geradezu unentbehrlich. Sie ist aber für jeden, der mit  
Erziehung zu tun hat, eine reiche Erkenntnisquelle, die ihn vor vielen  
Mißgriffen zu bewahren vermag. (Frankfurter Zeitung).

Verlag der G. Braunschen Hofbuchdruckerei in Karlsruhe

**Bürgerkunde für Baden.** Deutsche Staats- und Rechtskunde. Zur Einführung in das öffentliche Leben der Gegenwart. Von † Landgerichtsrat Dr. M. Glock. Fünfte Auflage. Nach dem Tode des Verfassers umgearbeitet von Notariatsinspektor E. Burger (XXIV und 540 Seiten). Preis gebunden M. 3.50. (Außerdem erschienen einzelstaatliche Ausgaben für Bayern, Elsaß-Lothringen, Hessen, Preußen, Sachsen und Württemberg.)

Das Großherzoglich Badische Ministerium des Kultus und Unterrichts hat die Glock'sche Bürgerkunde für Baden amtlich empfohlen. Der Großherzogl. Badische Oberschulrat, Karlsruhe urteilte: „Das Werk, das eine übersichtliche und zuverlässige Darstellung der Grundzüge unserer gesamten Rechtsordnung gibt, eignet sich besonders für die Hand des Lehrers — auch an Volksschulen — als Hilfsmittel für die Behandlung der einschlägigen Fragen im Unterricht und kann zur Anschaffung sehr empfohlen werden.“ Und die Badische Notarszeitschrift schrieb: „Es befriedigt die höchsten Ansprüche an Wissenschaftlichkeit und zugleich alle Ansprüche, die man an ein Volksbuch stellen kann. Seine Verwendungsmöglichkeit ist unbeschränkt. Man kann es dem Schüler, dem Studenten, dem Bauern und Handwerker in die Hand geben.“

**Das Großherzogtum Baden** in allgemeiner, wirtschaftlicher und staatlicher Hinsicht dargestellt. Mit Unterstützung des Groß. Ministeriums des Kultus und Unterrichts herausgegeben von E. Rebmann, Geh. Hofrat, Direktor der Goetheschule, Karlsruhe i. B., Dr. Eberh. Gothein, Geh. Hofrat, o. Professor an der Universität Heidelberg, Dr. jur. Eugen v. Jagemann, Wirkl. Geh. Rat, Erz., o. Honorarprofessor an der Universität Heidelberg, unter Mitwirkung hervorragender Beamten und Gelehrten. Zweite, vollständig umgearbeitete Auflage. Erster Band. Mit farbigen Kartenbeilagen. Preis geh. M. 20.—, geb. in Halbfr. M. 23.—, in Liebhabereinband M. 24.—.

Das vorliegende Buch ist der erste Teil des auf 2 Bände berechneten Werkes. Der zweite Band soll die badischen Landschaften im einzelnen in ihrer geschichtlichen, naturwissenschaftlichen, wirtschaftlichen, sozialen und anderen Beziehungen schildern. Er soll vor allem auch den Stoff des „Ortsverzeichnisses“ der ersten Auflage in abgeänderter Form und erweitertem Inhalt vorführen. Ihm werden weitere Kartenbeilagen mitgegeben.

Dieses groß angelegte, sorgfältig bearbeitete Werk ist ein wahrer Schatz badischer Heimatkunde.

**Ausgewählte Lesestücke zum Studium der politischen Ökonomie.** Herausgegeben von Karl Diehl, o. ö. Professor für Nationalökonomie und Paul Mombert, a. o. Professor für Nationalökonomie an der Universität Freiburg i. B. (Fremdsprachliche Abschnitte in deutscher Übertragung.) Erster

---

Verlag der G. Braunschen Hofbuchdruckerei in Karlsruhe

Band: Zur Lehre vom Geld (zweite, umgearbeitete und erweiterte Auflage). Zweiter Band: Der Arbeitslohn. Dritter Band: Von der Grundrente. Vierter Band: Wert und Preis, I. Teil. Fünfter Band: Wert und Preis, II. Teil. Sechster Band: Bevölkerungsslehre. Siebter Band: Wirtschaftskrisen. Achter Band: Kapitalzins und Unternehmerrgewinn. Neunter Band: Freihandel und Schutzzoll. Zehnter Band: Zur Lehre vom Geld, II. Teil. Preis jedes Bandes, etwa 220 Seiten stark, geb. M. 3.—. Bezugspreis für alle zehn Bände zusammen bezogen in Papphülle M. 24.—.

**Hinterm Pflug zur Kriegszeit.** Erlebnisse eines Stadtkindes im Weltkriege. Herausgegeben vom Vaterländischen Frauenverein Trier-Stadt und -Land. Mit Schattenrissen. (Zugunsten der Nationalspende für Hinterbliebene.) Preis M. 1.50.

Inhalt: 1. Die Ernte ruft. 2. Die Geißenreiter. 3. Allerlei Menschen und Tiere. 4. Als Spion verhaftet. 5. In Vertretung der Hausfrau. 6. Die Grummetzeit. 7. Die Kartoffelernte. 8. Der Hausherr in Urlaub. 9. Im Dezember am Pflug. 10. Frühjahrsbefstellung. 11. Bei den Runkelrüben. 12. Die Heuernte. 13. Die zweite Kornernte im Kriege. 14. Der eigenfünige Patentpflug. 15. Die Jagd nach den Grummetmähern. 16. Über Land am Sonntagmorgen. 17. Die gestörte Obsterte. 18. Feldgraue Nothelfer. Schluß.

**Fräulein Großknecht.** Erlebnisse eines Stadtkindes im Weltkriege. (Neue Folge von „Hinterm Pflug zur Kriegszeit“.) Herausgegeben vom Vaterländischen Frauenverein Trier-Stadt und -Land. Mit Schattenrissen. (Zugunsten der Nationalspende für Hinterbliebene.) Preis M. 2.—.

Inhalt: Einleitung (Wiederum zur freiwilligen Kriegshilfe hinaus aufs Land). — 1. Mein neues Arbeitsfeld. 2. Der Dienstantritt. 3. Die letzten Herbstarbeiten. 4. Ein strenger Winter. 5. Als Kohlenkutscher. 6. Stanislawka. 7. Meine besonderen Freunde. 8. Ritter der Landstraße. 9. Vorfrommer. 10. Ernte und Abschied.

**Die Kriegsfahrten S. M. S. Karlsruhe.** Von Kapitänleutnant Auit. Mit 5 Abbildungen und 1 Karte. Preis geb. M. 1.—, geb. M. 2.—.

Das einzige gerettete Tagebuch dieses ruhmreichen Kreuzers und die erste Beschreibung seines geheimnisvollen Untergangs.

„Die Tagebuchform wirkt unmittelbar, überzeugend, und jeder, der das kleine Heft in die Hand nahm, wird es gern, gefesselt von den sich rasch abspielenden Ereignissen, bis zum Schluß lesen.“ (Berliner Tageblatt.)

„Deutschem Heldengeist ist in dem hübschen Bande ein schönes Denkmal gesetzt worden.“ (Post, Berlin.)

Verlag der G. Braunschen Hofbuchdruckerei in Karlsruhe

**Der Weltkrieg und die höheren Schulen Badens im Schuljahr 1914—15.**

Von Geh. Hofrat Dr. F. Häußner, Gymnasiumsdirktor. 133 Seiten  
Quart. Preis M. 1.

Das Werk eignet sich besonders als Geschenk für Schüler, ist jedoch auch jedem Erwachsenen als ein für jedermann lesenswerter Beitrag zur Literatur des großen Krieges warm zu empfehlen.

**Badisches Beamtenecht.** Textausgabe, auf Grund amtlicher Quellen bearbeitet von Rechnungsrat Karl Bihlmann, Revisionsvorstand beim Ministerium des Großherzoglichen Hauses, der Justiz und des Auswärtigen. Preis geb. M 5.60

Allen, die sich über die badischen beamtenrechtlichen Bestimmungen unterrichten wollen oder die an deren Vollzug mitzuwirken haben, wird das obige Werk ein zuverlässiges Handbuch sein.

**Badisches Gemarkungsrecht** mit besonderer Berücksichtigung der Eingemeindungen. Von Amtsrichter Dr. Walter Merk, Privatdozenten an der Universität Freiburg i. Br. Preis M 6.—

Die vorliegende Untersuchung wird Staats- und Gemeindeverwaltungsbehörden, Grundbuchämtern und Gerichten und allen, welche als Volkswirte oder Politiker sich mit Fragen des Gemeinde- und Gemarkungswesens zu beschäftigen haben, besonders willkommen sein.

**Die Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung.** Reichsversicherungsordnung vom 19. Juli 1911 mit den Vollzugs- und Ausführungsbestimmungen für das Großherzogtum Baden nebst Zusätzen und Verweisungen. Von Oberrechnungsrat Emil Muser, Revisionsvorstand beim Großh. Bad. Ministerium des Innern. Preis geb. M 6.80

**Krankenversicherung.** Die einschlägigen Bestimmungen der Reichsversicherungsordnung vom 15. Juli 1911 mit den Vollzugs- und Ausführungsbestimmungen, Zusätzen und Verweisungen für das Großherzogtum Baden. Von Oberrechnungsrat Emil Muser, Revisionsvorstand beim Großh. Bad. Ministerium des Innern. Preis geb. M 8.50

**Die landwirtschaftliche Unfallversicherung.** Die einschlägigen Bestimmungen der Reichsversicherungsordnung vom 19. Juli 1911 mit den Vollzugs- und Ausführungsbestimmungen nebst Zusätzen und Verweisungen für das Großherzogtum Baden. Von Verwaltungsgerichtsrat Dr. Adolf Klob. Preis geb. M 6.80

**Das badische Wasserrecht** vom 12. April 1913, nebst Vollzugsverordnungen und Verweisungen von E. Wiener, Vortrag. Rat. Preis geb. M 8.60, geb. M 10.—

Verlag der G. Braunschen Hofbuchdruckerei in Karlsruhe

**Das Reichsstempelgesetz** in der Fassung vom 14. Juni 1900 nebst den Ausführungsbestimmungen des Bundesrats und den badischen Vollzugsvorschriften. Mit Erläuterungen nach den Entscheidungen des Reichsgerichts u. von E. Zimmermann, Ministerialrat. Preis geb. M 3.60

**Das Wechselstempelsteuergesetz** vom 10. Juni 1869 nebst den Ausführungsbestimmungen des Bundesrats vom 8. März 1901. Mit Erläuterungen von E. Zimmermann, Ministerialrat. Preis kart. M 2.20

**Das Reichs-Erbchaftssteuergesetz** vom 3. Juni 1906 nebst den Ausführungsbestimmungen des Bundesrats und der badischen Vollzugsverordnung. Erläutert von E. Zimmermann, Ministerialrat.  
Preis kart. M 2.20

**Das badische Vermögenssteuergesetz** vom 28. September 1906 in der Fassung nach dem Gesetz vom 27. Mai 1910 nebst den Vollzugsvorschriften. Erläutert von E. Zimmermann, Ministerialrat. Preis geb. M 6.—

**Nebenschädlinge und ihre neuzeitliche Bekämpfung.** Vorträge, gehalten an der Großh. Bad. Landwirtschaftl. Versuchsanstalt Augustenberg, von Dr. Karl Müller. Mit vielen Tabellen, einer Karte, zwei farbigen Kunstdrucktafeln und 65 Abbildungen.  
Preis M 6.—

**Die neue Nadelarbeit in der Volksschule.** Auf Grund mehrjähriger Erfahrung bearbeitet von Anna Mundorff, Leiterin des Handarbeitsunterrichtes an den Volksschulen der Stadt Köln. Mit zahlreichen Abbildungen von Frau Kopp-Römhildt. Sieben Hefte (2. bis 8. Schuljahr). Bis jetzt erschien: Heft I (2. Schuljahr) Preis M 1.80. — Heft II (3. Schuljahr) Preis M 1.60. — Heft III (4. Schuljahr) Preis M 2.—. — Heft IV (5. Schuljahr) M 3.20. Die weiteren Hefte folgen rasch.

Das Werk erweist sich als ein guter Führer im Berufe für jüngere Lehrerinnen. Aber auch erfahrene Lehrerinnen werden aus dieser erfahrungsreichen Sammlung von Winken und Ratschlägen noch manches lernen. Und auch in der Hand der Mutter und Hausfrau werden die Hefte Nutzen bringen, zur Anleitung der Töchter und um auch selbst Anregungen daraus zu schöpfen.

**Die fleischlose Küche in der Kriegszeit** nebst einfachen Fischgerichten. Bearbeitet von Käthe Birke. Mit 645 Kochrezepten und 41 Fischgerichten.  
Preis geb. M 3.—

Probieren Sie: Grünkernbratlinge 250 g Grünkerngrieß,  $\frac{1}{2}$  Liter Wasser, 2 gefochte, geriebene Kartoffeln oder eine Scheibe gewichenes Brot, 1 Zwiebel, 15 g Fett, Salz, Petersilie, 1 Eßlöffel Kartoffelmehl. Der Grünkerngrieß wird schnell in das kochende Wasser gerührt und zu steifem Brei gekocht. Dazu kommt die geriebene Kartoffel oder

Verlag der G. Braunschen Hofbuchdruckerei in Karlsruhe

das fest ausgedrückte Brot, die kleingeschnittene, in dem Fett gedämpfte Zwiebel, Salz, Petersilie und ein Löffel Kartoffelmehl. Nach völligem Erkalten werden flache Klöße geformt und geröstet oder gebraten. Verlangen Sie ausführliche Druckfachen!

**Die ertragreiche Bewirtschaftung kleiner Gärten.** Von Großh. Obstdarlehrer Georg Thiem-Augustenbergr. Herausgegeben vom Badischen Landeswohnungsverein. Preis 30 Pf.

**Taschenkalender für Kleingartenbau.** Anleitung für die Bebauung kleiner Gärten. Herausgegeben von Fritz Witthum, Beamter beim Bad. landwirtsch. Verein in Karlsruhe. 2. Jahrgang (sehr wesentlich erweitert). Preis M 1.20

**Realienbuch für Volksschulen.** Enthaltend Erdgeschichte, Erdkunde, Geschichte, Naturgeschichte und Naturlehre nebst Menschenkunde und Gesundheitslehre. Nach den Unterrichtsplänen der badischen Volksschulen bearbeitet von Prof. D. Fschler, Kreisschulrat in Mannheim, D. Fritz, Oberlehrer an der Karl Wilhelmsschule in Karlsruhe, K. Lauer, Schulinspektor in Heidelberg, E. Rebmänn, Geh. Hofrat, Direktor der Goetheschule in Karlsruhe, Dr. J. Nuska, Professor, Privatdozent an der Universität Heidelberg, M. Walter, Schulinspektor in Pforzheim. Mit zahlreichen Abbildungen nach Originalzeichnungen von Hellmut und Otto Eichrodt, J. Nuska, Gertrud Fritz und Hans Starphagen. Band I: 4. und 5. Schuljahr. Band II: 6. bis 8. Schuljahr. Abschnitt „Der Weltkrieg“ einzeln.

**Rechenbuch für Volksschulen.** Nach den Bestimmungen des Unterrichtsplanes für Volksschulen im Großherzogtum Baden, herausgegeben von D. Fschler und Ed. Hartmann. Auf Grund mehrjähriger Erfahrungen im praktischen Gebrauch der Volksschulen umgearbeitet von A. Anzlinger, Hauptlehrer, Alb. Grimm, Stadtschulrat, H. Heckmann, Oberlehrer. Neue umgearbeitete Auflage.

Fünf Lehrerhefte, fünf Schülerhefte (4. bis 8. Schuljahr). Methodik fürs 1. bis 3. Schuljahr. — Verteilung der Jahrespensen. — Ergänzungsheft „Der Weltkrieg“.

**Sprachbuch für Volksschulen.** Zweite Auflage. Übungen für den Unterricht in Rechtschreiben und Sprachlehre. Nach den Bestimmungen des badischen Unterrichtsplanes bearbeitet von K. Lauer, Großh. Schulinspektor in Heidelberg, E. Gellert, Oberlehrer in Mannheim, K. Höfler, Hauptlehrer in Mannheim, unter Mitwirkung von Reallehrer G. Behringer in Heidelberg. Sieben Lehrerhefte, sieben Schülerhefte (2. bis 8. Schuljahr). Methodisches Ergänzungsheft (Anweisung für den Gebrauch der Hefte).

Verlag der G. Braunschen Hofbuchdruckerei in Karlsruhe

